



23.02.2012 - 09:34 Uhr

Christian Solidarity International: Veranstaltungsreihe zu verfolgten religiösen Minderheiten im Nahen Osten / Vortrag und Podiumsdiskussion mit Dr. Daniel Pipes

Binz (ots) -

In den nächsten Monaten diskutieren Experten über die Zukunft religiöser Minderheiten im Nahen Osten. Den Anfang macht Dr. Daniel Pipes am 7. März 2012 in Bern. Weitere Anlässe folgen im Juni 2012 in Zürich mit Dr. Taner Akçam und Prof. Malik Habib.

Im Nahen Osten sind zurzeit viele Angehörige religiöser Minderheiten in ihrer Existenz bedroht. Der französische Präsident, Nicolas Sarkozy, sprach von einem "ausgesprochen perversen religiösen Säuberungsplan". Der ehemalige libanesische Präsident, Amine Gemayel, nahm gar das Wort "Genozid" in den Mund. Christian Solidarity International (CSI) teilt diese Einschätzung und verbreitete am 30. November 2011 eine Genozidwarnung.

In den kommenden Monaten finden mehrere öffentliche Podiumsdiskussionen zum Thema "The Future of Religious Minorities in the Middle East" statt. Der Fokus liegt auf den arabischen Aufständen und dessen Konsequenzen für den religiösen Pluralismus in den betroffenen Regionen. Die Veranstaltungen werden auf Englisch durchgeführt und nicht übersetzt.

7. März 2012, 18.00 Uhr, Hotel Kreuz, Bern. Mit Dr. Daniel Pipes, Präsident des Middle-East-Forums: Religious Minorities in an Increasingly Intolerant Middle East (with special reference to Egypt).

Podiumsdiskussion mit EVP-Präsident Heiner Studer und CSI-Präsident Herbert Meier.

Platzzahl beschränkt, Anmeldung erforderlich.

Dr. Daniel Pipes steht am 6. März nachmittags für Interviews zur Verfügung. Termine auf Anfrage.

Weitere Anlässe:

6. Juni 2012, 18.00 Uhr, Hotel Glockenhof, Zürich.
Mit Dr. Taner Akçam, Genozidexperte an der Clark University, Minnesota.

12. Juni 2012, 18.00 Uhr, Hotel Glockenhof, Zürich.
Mit Prof. Malik Habib, Lehrstuhl für Cultural Studies an der Lebanese American University.

Weitere Infos, Video der Veranstaltungen ein Tag nach dem Anlass auf www.formime.ch.

Christian Solidarity International (CSI) ist eine christliche Menschenrechtsorganisation für Religionsfreiheit und Menschenrechte.

Kontakt:

Oliver Süess
E-Mail: oliver.sueess@csi-int.org
Mobile: +41/79/830'03'25

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007062/100713464> abgerufen werden.